

## **Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes und Aktion „Mama ist die Beste“ unterstützen „wellcome“-Praktische Hilfe nach der Geburt**

Kölns Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes hat am Montag, dem 3. Juni 2019, in der Karstadt-Filiale an der Breitestraße die Kassen für einen guten Zweck klingeln lassen. Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes sorgte am Montagmittag für viel Spaß und vor allem für ein tolles Einkaufserlebnis. Das diesjährige Motto der Aktion „Mama ist die Beste“ von Karstadt lautet „Montag ist Mama-Tag“. Das bedeutet, dass ab dem 03.06. jeweils 1 Cent pro Verkaufsbögen, der an einem Montag im Warenhaus erzeugt wird, dem Hilfsprojekt „wellcome“-Praktische Hilfe nach der Geburt zugutekommt.

„Für die wertvolle Unterstützung unseres rein spendenfinanzierten Projekts sind wir Karstadt und allen anderen Unterstützerinnen und Unterstützern sehr dankbar“, sagt Sabine Marx, Leiterin der Evangelischen Familienbildungsstätte. „Viele junge Familien in Köln haben keinerlei Unterstützung durch ihre Familien oder sind neu zugezogen. Dementsprechend sind es viele junge Eltern, die nach unserem Hilfeangebot „wellcome“ fragen. Durch die großzügigen Spenden der „Mama ist die Beste“-Aktion können wir auch weiterhin vielen jungen Familien Entlastung ermöglichen.“

Das „wellcome“ Projekt liegt in der Trägerschaft der Evangelischen Familienbildungsstätte Köln (fbs) und unterstützt junge Familien nach der Geburt eines Kindes durch die Vermittlung einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin, eines so genannten „wellcome-Engels“. Diese Hilfe kann von allen Familien in Anspruch genommen werden. Sie dauert meist zwischen sechs Wochen und mehreren Monaten. Während dieser Zeit kommt der „wellcome-Engel“ zweimal pro Woche für zwei bis drei Stunden zu einer Familie nach Hause und hilft ganz praktisch im Alltag.

Die ehrenamtlichen Helferinnen betreuen zum Beispiel den Säugling, wenn sich die Eltern einmal ausruhen wollen, sie spielen mit Geschwisterkindern oder begleiten die Familie bei einem Arztbesuch. Wie ein guter Engel wachen die Helferinnen auch über den Schlaf des Babys, gehen, wenn gewünscht, mit ihm spazieren, unterstützen im Alltag oder hören den Eltern auch einfach mal zu. Die „wellcome-Engel“ werden bei ihrer ehrenamtlichen Arbeit fachlich von der **fbs** begleitet.